

**Zeitschrift:** Schweizer Pioniere der Wirtschaft und Technik  
**Herausgeber:** Verein für wirtschaftshistorische Studien  
**Band:** 86 (2008)

**Artikel:** Louis Favre (1826-1879) : Erbauer des Gotthardtunnels  
**Autor:** Wägli, Hans G.  
**Kapitel:** Chronik  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1095693>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Chronik

- 1826 16. Januar: Geburt in Chêne-Thônex, heute Chêne-Bourg
- 1845 April: Favre zieht in die Fremde, macht seine «tour de France».
- 1846 Favre wird Sabotier beim Bau der Bahnlinie Paris–Lyon.
- 1847 Favre macht sich selbständig.
- 1849 Bauarbeiten zwischen Monbard und Dijon, Blaisy-Bas-Tunnel  
Heirat mit Caroline Eugénie Rondeau in Bercy bei Paris
- 1854 Abschluss der Bauarbeiten am Bahnhof Lyon-Vaise  
Geburt der Tochter Marie-Augustine und Tod der Gattin Caroline
- 1856 Bahnbau La Barre–Ougney mit 140 m-Tunnel im Mergel
- 1858 Verlängerung und Ausmauerung des Crédo-Tunnels bei Bellegarde
- 1859 Tunnelbau zwischen Lausanne und Palézieux
- 1861 Bahnbau im französischen Jura: Mouchard–Pontarlier
- 1863–1865 Bau des Genfer Hotels «De la Paix»  
Beteiligt am Bahnbau Nevers–Le Creusot mit 934 m langem Tunnel
- ab ca. 1865 Bekanntschaft mit Marie-Louise Cellérier, mit der er einen Sohn hat
- 1866 Hochbau in Paris, rue Olivier 5
- 1867–1870 Wasserbauten zur Umleitung der Vanne nach Paris
- 1869 Chêne löst sich von Thônex und wird als Chêne-Bourg selbständig.
- 1870 18. Juli: Frankreich erklärt Deutschland den Krieg. Favre verliert seine Aufträge und zieht sich nach Genf auf das Landgut «Plongeon» zurück.
- 1871 Favre interessiert sich für das Gotthardtunnel-Projekt.
- 1872 Kontakte zur Finanzierung und Offertstellung für Gotthardtunnelbau  
13. April: Ausschreibung Gotthardtunnelbau im Journal de Genève  
7. August: Vertragsunterzeichnung für den Gotthardtunnelbau  
29. September: Baubeginn am Gotthardtunnel in Airolo  
24. Oktober: Baubeginn am Gotthardtunnel in Göschenen  
14. November: Kauf der Liegenschaft Gotthardstrasse 3 in Altdorf
- 1873 23. Oktober: Druckluft-Maschinenbohrung mit Kraft aus Wasser
- 1875 27. und 28. Juli: Streik in Göschenen mit Schiesserei und vier Toten  
Erste Interessen Favres für den Bau des Simplontunnels
- 1876 Favre gibt Gutscheine à 400 Franken als «Anleihen» aus.

- 1877 Oberingenieur Hellwag will Favre ausser Akkord setzen.  
24. Juni: Favre verlegt Altdorfer Büro nach Genf, Rue Pierre Fatio 8.
- 1879 19. Juli: Favre stirbt bei einem Besuch im Gotthardtunnel.  
Tochter Marie-Augustine heiratet den Türken Naoum Hava, Bankier.  
Frau Naoum Hava tritt das Alleinerbe Favres an. Sie setzt Bossi, von Stockalper und Rambert als Geschäftsführer ein und nimmt Wohnsitz in Plongeon, Genf.
- 1880 28. Februar: Erstes Bohrloch durchdringt die Scheidewand im Gotthardtunnel. Ein Leidbild Favres passiert als Erstes.  
29. Februar: Der Gotthard ist durchbrochen. Viva il Gottardo
- 1882 1. Januar: Erster Fahrplanzug mit Menschen, Gütern und Post durch den Gotthardtunnel  
1. Juni: Die Gotthardlinie ist durchgehend in Betrieb.
- 1885 12. September: Firma «L. Favre & Cie» im Handelsregister gelöscht
- 1893 In Chêne-Bourg und Genf werden Denkmäler für Louis Favre, in Airolo und Göschenen für ihn und für die Opfer der Arbeit errichtet.
- 1896 Frau Hava verkauft Plongeon und zieht mit ihrem Mann nach Paris.
- 1912 11. August: Favres Tochter, Mme Naoum Hava, in Paris gestorben



*Der offizielle Eröffnungszug legte auf der Rückfahrt von Mailand am 25. Mai 1882 in Göschenen einen Zwischenhalt ein. Links der beiden geschmückten Lokomotiven ist eine der kleinen Zweiachsmaschinen zu sehen, die vom 1. Januar 1882 an die Post (verbindungs)-Züge durch den Tunnel gefahren haben.*